

PRESSEMITTEILUNG

Zinzendorf Theater- und Literaturkurs gastiert mit Eigenproduktion im Theater Deutschen Haus

„Alice im Anderland“ am Dienstag, den 30.05.17 und Mittwoch 31.05.17 um 20 UHR
St. Georgen, Freizeit & Kultur, Pressemitteilung von: **Theater im Deutschen Haus**

St. Georgen 29.05.2017 „Der Theater- und Literaturkurs der Zinzendorfschulen zeigt in diesem Sommer die schwarze Komödie „Alice im Anderland“ für Jugendliche und Erwachsene ab 12 Jahren an zwei Terminen im Theater im Deutschen Haus :

Alice hat – vermeintlich aus Versehen - ihr Elternhaus angezündet und als einzige den Brand überlebt. Schwer traumatisiert wurde sie in die Nervenheilanstalt eingewiesen, wo zwei Ärzte an ihr herumdoktern. Während der eine (Wolfgang Bergmann) sie mit Psychopharmaka ruhig stellen möchte, sucht seine Kollegin (Michaela Höflich) mit Gruppentherapie und Entzug einen anderen Weg. Abwechselnd stellen sie dem Publikum die pathologischen Störungen ihrer Patienten – unter anderem eine Kindsmörderin (Sarah Motz), einen Soldaten mit posttraumatischer Belastungsstörung (Lukas Bogatzki), eine fabulierende Köchin (Ivana Juric) und einen Suchtkranken (Lukas Fetzer) - sowie deren Behandlungsmöglichkeiten vor. All diese Menschen nimmt Alice als ihre alten Wegefährten aus dem Wunderland wahr: als Herzogin, Hutmacher und Raupe.

Die Nachtschicht ist für sie die Herzkönigin (Lena Dondorf), vor der sich alle Mitpatienten fürchten, denn diese verbreitet mit ihrem sadistischen Schergen, dem Herzbuben (Philipp Probst) jede Nacht Angst und Schrecken. Das Kaninchen (Max Tanzer) versteckt sich sogar vor ihr unter dem Tisch. Doch ausgerechnet dieses schüchterne Tier wird am Ende in der Hoffnung, dem Schrecken ein Ende bereiten zu können, geopfert. Es wird nicht das einzige Opfer bleiben und zum Schluss erfährt das Publikum die wahre Geschichte von Alice und dem Feuer in ihrem Elternhaus.

„Spielend lernen“ ist ein zentraler Aspekt der Theaterarbeit an den Zinzendorfschulen, so Götz Kieß, der das Wahlfach „Theaterpädagogik“ an den beruflichen Zinzendorfschulen leitet und bei diesem Stück Regie geführt hat. In dem Fach werden schauspieltechnische Grundlagen, theaterpädagogische Konzepte, Spiele und Übungen, Theaterformen, Improvisations- und Inszenierungstechniken praxisbezogen vermittelt. Die Fähigkeiten sind im späteren Berufsleben der Erzieher und Jugend- und Heimerzieher von großer Bedeutung, denn in ihren einschlägigen Berufsfeldern wächst die Nachfrage nach theaterpädagogischen Kompetenzen stetig.

Karten zum Stück sind für 8 EURO (Schüler zahlen 5 EURO) im Vorverkauf bei Natur- und Feinkost Hoppe, Gerwigstrasse 17, 78112 St. Georgen sowie an der Abendkasse (Einlass ab 19.30 Uhr) erhältlich.

Alle Infos in Kürze

DI 30.05 und MI 31.05, 20 Uhr
Alice im Aderland
Eintritt 8 EURO (Schüler EURO)

VVK: Natur und Feinkost Hoppe,
Gerwigstr. 17, 78112 St. Georgen
Tel.: 07724/918399

Das „Theater im Deutschen Haus“, Gerwigstr. 15, 78112 St. Georgen, ist ein im Jahr 2002 gegründetes, vom Freundeskreis der Puppen- u. Theaterbühne St. Georgen e.V. frei getragenes Soziokulturelles Zentrum. Es bietet für St. Georgen und die Region einen abwechslungsreichen Spielbetrieb aus Eigenproduktionen und Gastspielen an. Weitere Informationen sowie der aktuelle Spielplan können auf der Internetseite des Vereins unter www.theaterbuehne-stgeorgen.de abgerufen werden oder sind auf Anfrage beim „Theater im Deutschen Haus“ und der Vorverkaufsstelle erhältlich.

Kontakt: Ute Scholz, Mitglied der Vorstandschaft, Frk. Puppen- u. Theaterbühne St. Georgen e.V., Gerwigstr. 15, 78112 St. Georgen, Tel.: 07724 / 919204, email.: info@theaterbuehne-stgeorgen.de